

Sitzung der AG RM&DA vom 6. Mai 2009, 14.30 – 17.10, im BAR
 Protokoll

Anwesend: Jürg Hagmann (JH, Vorsitz), Nathalie Briffod (NB), Alexandre Garcia (AG), Jargo De Luca (JDL), Daniel Gubler (DG), Georg Büchler (GB, Protokoll)

Entschuldigt: René Quillet (RQ), Niklaus Stettler (NS), Alain Dubois (AD), Jean-Daniel Zeller

Nr.	Thema
1.	<p>Protokoll vom 4.2.09 Das Protokoll der letzten Sitzung wird RQ verdankt und genehmigt. JDL: Korrektur zu Punkt 8: 28.5.09, „Tagung“, ist obsolet (gemeint war die ursprünglich geplante Tagung der AG, auf die verzichtet wurde).</p>
2.	<p>Personelles Interessiert an der Gruppe und heute erstmals dabei ist Daniel Gubler, der sich kurz vorstellt: Seit Anfang Jahr beim IT-Dienstleister clavis IT in Herisau, Verantwortlicher für das Thema elektronische Archivierung, zuvor bei AXA-Winterthur (Einführung elektronisches Archiv, technischer Projektleiter); Diplomarbeit zum Thema RM. Zusätzliche Anfrage: Herr Michael Krause, Secur'Archiv (Auslagerungs-Dienstleister), hat JH kontaktiert. Die Mitgliederzahl würde mit ihm auf 11 ansteigen; es herrscht Einigkeit, dass dies kein Problem ist. JH lädt ihn zur nächsten Sitzung ein.</p>
3.	<p>Jahresbericht 2008/2009 Liegt noch nicht vor. JH verschickt den Bericht noch diese Woche und bittet um möglichst umgehendes Feedback. Die Vorstandssitzung des VSA mit den Arbeitsgruppen findet am 14. Mai statt.</p>
4.	<p>Mandat AG RM&DA Das Mandat wurde durch den Vorstand des VSA verabschiedet und ist auf der VSA-Website in D, F und I bereits aufgeschaltet. Dank an AD und Paolo Ostinelli für die Uebersetzungen und an JDL für die Organisation.</p>
5.	<p>Stand Tagungsplanungen 2009/2010 <i>ERFA Meeting 2009.</i> Findet am 6.11. in Bern statt, Thema GEVER. Mailverkehr JH mit Beat Siegrist: Alles ist auf guten Wegen. Teilnehmerzahl wird begrenzt sein; Anmeldungen werden auf <i>first come first serve</i>-Basis entgegengenommen. <i>Frühjahrstagung 2010.</i> Cf. Draft von JH zu Einleitung und Programmstruktur. Ursprüngliche Idee: Vor- und nachmittags jeweils kontradiktorische Referate und Gruppendiskussion. Kurzfeedback von Anna Pia Maissen war sehr positiv; muss noch besprochen werden an der VSA-Vorstandssitzung. Vorschläge für Referenten (Maissen): Stefan Gemperli StASG, Andrea Voellmin StAAG. Gesucht werden v.a. noch Referenten aus der Privatwirtschaft und zusätzlich aus der Romandie. Vorschläge im Brainstorming: Nestlé (interessant, weil noch am Anfang); internationale Organisationen; EWZ; Synthes; Alstom; Auffangeinrichtung ZH (Pensionskassen); Postfinance; Kanton GE (im Zusammenhang mit den neuen Archivgesetz); Kanton VS; AXA Winterthur; Maria Winkler (ITandlaw); Lukas Fässler, etc. – siehe Liste in Anhang. Zur Organisation der Tagung wird festgestellt, dass ein Programm mit Break-Out-Gruppen wenig Sinn macht, da die Räumlichkeiten dafür nicht geeignet sind, da viele Teilnehmende erwartet werden und da wohl wenig Experten darunter sein werden. Stattdessen soll am Vor- und Nachmittag jeweils eine Podiumsdiskussion mit den</p>

	<p>Referenten und weiteren Experten stattfinden. Für die Referate wird beschlossen, dass das kontradiktorische Element durch Referent-Koreferent-Paare erreicht werden soll: 4 thematische Referate (~25min), jeweils eine kurze Antwort darauf (5-10min) von einem Vertreter aus dem anderen Bereich. Referenten und Koreferenten nehmen danach am Podium teil.</p> <p>Weiteres Vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Feedback Vorstand VSA (14.5.) und Bildungsausschuss (7.5., JH informiert Barbara Studer und erkundigt sich nach dem finanziellen Rahmen für die Tagung). - Überarbeitung der Themenliste (Input an NS bis Ende Mai, Finalisierung durch NS bis Ende Juni) - Präzisierung der Tagungsplanung (JH) - Ab Anfang Juli Anfrage potentieller Referenten gemäss Liste im Anhang. Die KandidatInnen sollen für ein bestimmtes Thema (der Themenliste) angefragt werden; zunächst für ein Referat, danach allenfalls für Koreferat, Podiumsteilnahme oder Moderation. <p>Als Datum für die Tagung wird vorläufig vorgesehen der Do, 27. Mai 2010</p>
6.	<p>Merkblätter bits&bytes</p> <p>NB stellt ihre Layoutvorlage vor. Kommentare dazu: Bilder/Diagramme aufnehmen, falls möglich und nützlich; Zweck, Anwendungsbereich und Zielpublikum zusammennehmen; kein Mgmt Summary; Logo VSA links, AG rechts; Text Blocksatz; Dateinamen nicht angeben, nur Datum, Sprache, Version. NB erstellt ein Template und verschickt dieses.</p> <p>Diskussion über Zielpublikum sowie Sinn und Zweck dieser Merkblätter.</p> <p>Grundsätzlich sollen sie einen Link zwischen Theorie und Praxis darstellen, eine Interpretationshilfe; das Wissen der AG-Mitglieder in geeigneter Form zugänglich machen. JDL warnt vor Redundanz und Forschungsarbeiten, plädiert für praktische Hilfsmittel, die weiter bringen. Beschluss: An der nächsten Sitzung sollen erste Merkblätter (gegengelesen gemäss Liste) betrachtet und anhand ihrer das weitere Vorgehen diskutiert werden. Nach der Publikation der ersten Papiere soll von den VSA-Mitgliedern Feedback erfragt werden: Nutzen, Themenwünsche, etc. (Mail an VSA-Pinboard, Online-Survey mittels SurveyMonkey o.ä.).</p> <p>RQ verwaltet weiterhin die Liste der Merkblätter.</p>
7.	<p>KOST Status</p> <p>Als Neumitglieder konnten begrüsst werden die Staatsarchive GL und GE sowie das Stadtarchiv ZH.</p> <p>Zwei wichtige aktuelle Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>arcun</i>: gemeinsame Beschaffung (Miete) von archivtauglichem Speicherplatz für Mitgliedsarchive - Erarbeitung eines Minimalstandards digitale Archivierung und (darauf aufbauend) Spezifizierung von Schnittstellen und Prozessen.
8.	<p>Diverses</p> <ul style="list-style-type: none"> - JH: In Basel (Mission 21) findet vom 1. zum 4. September ein AIIIM-Seminar Electronic Records Management statt. - JH: Neuerscheinung eines Buches von Saperion: Wegweiser für Manager, das papierarme Büro. Zielpublikum KMU.

Anhang
Liste möglicher Referenten für die RM-Tagung

<i>Institution</i>	<i>Person</i>	<i>Kontakt</i>
StAAG	Andrea Voellmin	GB
StASG	Stefan Gemperli	GB
Nestlé	Albert Pfiffner, Tanja Aenis	JH
UEFA	Elisabeth Buehlmann	AG
EWZ	Josef Wandeler	JH
Synthes	Isabelle Iser	JH
Alstom	Lukas Jäggi	JH
Auffangeinrichtung ZH (Pensionskassen)	Max Meili	DG
Postfinance	?	NB
Kanton GE	?	AG
Kanton VS	Alain Dubois	
AXA Winterthur	Reimund Rozek	DG
ITandlaw	Maria Winkler	JDL
	Lukas Fässler	JH
IMF, Neuchâtel (?)		JDL
SBB ?	Adrian Zimmermann ?	JDL
	Wildhaber (Moderator)	JH
IGRM		JH
AG RM von eCH		NS